



Pressemeldung

Eifel Tourismus GmbH 2021

Genussvoll auf dem Rad die Eifel erkunden – Neue Radtouren

Die Temperaturen steigen, die Sonne scheint, da lockt es jeden hinaus in die Natur. Viel Spaß macht es, die Eifel per Rad zu erkunden – ob per E-Bike oder ohne Elektrounterstützung. Die vielen Bahntrassenwege mit geringen Steigungen und Strecken in den Flusstälern lassen das Radeln zum reinsten Vergnügen werden. Grenzen überschreiten oder genussvoll radeln: Die neuen, mehrtägigen Radreise-Angebote „Grenzen.Los“ und „Kaiser.Genuss“ machen Lust, in die Pedalen zu treten und die Eifel vom Fahrradsattel aus kennen zu lernen.

Eine wahrhaft majestätische Tour ist die Radreise „Kaiser.Genuss“. Denn die Radler begeben sich auf die Spuren der Kaiser – kulinarische Genüsse inklusive. Vom kaiserlichen Aachen – Wirkungsstätte von Kaiser Karl – bis zum kaiserlichen Trier, das schon zu Konstantins Zeiten eine pulsierende Stadt war, führt die rund 230 Kilometer lange Tour mitten durch die Eifel. Grenzen werden ganz einfach überwunden: Ist man noch in Belgien? Oder schon in Deutschland? Egal, auf jeden Fall in der Eifel, mitten in Europa, eine Region, die kaiserliche Geschichten zu erzählen vermag. Auf der Tour radeln die Urlauber durch das Hochmoor Hohes Venn, durch kleine Eifelorte mit ihren sehenswerten Fachwerkhäusern, über die majestätische Eisenbahnbrücke Reichenstein, an den imposanten Gerolsteiner Dolomiten vorbei und hinein in den Natur- und Geopark Vulkaneifel. Die Erzählungen leiten die Reisenden auf ihrem Weg, auf einem Großteil ihrer Strecke begleitet von der Kyll, die mal sanft mäandernd mal spritzig und lebendig in ihrem über die Jahrtausende geschaffenen Flussbett fließt. Die Spuren der Kaiser führen zielstrebig auf das Ziel Trier zu. Ein hoher Anteil an Bahntrassenwegen lässt die kleineren Steigungen schnell vergessen und abends in den Unterkünften locken die regionalen Köstlichkeiten der Eifel – von belgischen Fritten über Monschauer Senf bis zum Eifeler Döppekooche.

Einfach mal ein paar Tage abschalten und durch die Natur radeln – die Eifel Radtour „Grenzen.Los“ von Roermond nach Luxemburg erfüllt alle Anforderung an eine erlebnisreiche Auszeit vom Alltag. Es ist wahrhaft eine grenzenlose Tour, denn sie führt durch vier Länder – die Niederlande, Deutschland, Belgien und Luxemburg. Auf sieben Etappen werden die rund 340 Kilometer verteilt, jeder Tag bringt etwas Neues. An der Rurmündung in Roermond bleibt noch ein wenig Zeit zum Flanieren bevor es in Richtung

Bei Rückfragen:

Uschi Regh

Tel.: +49 – 65 51 – 96 56 23

Fax: +49 – 65 51 – 96 56 96

E-Mail: presse@eifel.info

Eifel Tourismus GmbH
Kalvarienbergstraße 1
54595 Prüm

www.eifel.info



Pressemeldung

Eifel Tourismus GmbH 2021

Tagebau bei Schopenhoven geht, der Wandel der Zeit ist hier besonders klar zu greifen. Nicht nur die Menschen teilen gerne ihre Geschichte, auch die Natur kann viel erzählen: Der Nationalpark Eifel zum Beispiel, in dem die Natur sich in weiten Teilen frei entwickeln kann, die Stauseen Obermaubach und Rursee, wo das Wasser im Sonnenschein glitzert und die Gedanken bei einer Pause frei fließen können. Verbindungen zwischen den Regionen und den Menschen werden auf der Tour offenbar, wie zwischen Monschau und St. Vith – Zeit, sich treiben zu lassen und dem Weg einfach zu folgen, mit jedem Tritt in die Pedale ein Stück weiter in die Eifel. In Holsthum reibt sich mancher vielleicht die Augen: hier wächst tatsächlich Hopfen in die Höhe – ein tolles Motiv für ungewöhnliche Urlaubsbilder. Die Freiheit auf dem Rad ist grenzenlos und das Ziel, das frankophile Luxemburg, ist nach ein paar Tagen voller eindrucklicher Naturerlebnisse erreicht.

Weitere Informationen zur Ferienregion Eifel: Eifel Tourismus GmbH, Kalvarienbergstraße 1, 54595 Prüm, Tel.: +49 6551 96560, Fax.: +49 6551 9656 96, E-Mail: info@eifel.info und unter www.eifel.info im Internet.

Bei Rückfragen:

Uschi Regh

Tel.: +49 – 65 51 – 96 56 23

Fax: +49 – 65 51 – 96 56 96

E-Mail: presse@eifel.info

Eifel Tourismus GmbH
Kalvarienbergstraße 1
54595 Prüm

www.eifel.info